



Die Diversität des Aro-Ace Spektrums

Das Aro-Ace-Spektrum Schweiz ist seit April 2022 ein offizieller Verein und somit neu in der queeren Community der Schweiz. Unter dem Motto «Lass uns darüber reden» möchten wir uns vorstellen und so falsche Definitionen von Asexualität und Aromantik aus dem Weg räumen.

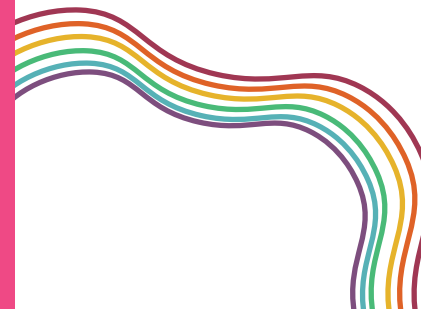
Text: Aro-Ace-Spektrum Schweiz, Foto: Muriel

Unter Asexualität stellen sich einige Menschen vor, dass wir Angst vor Sex haben oder antisexuell eingestellt sind. Dies ist jedoch nicht so. Die Definition von asexuell ist «keine oder wenig sexuelle Anziehung empfinden». Das bedeutet, sich von keinem Geschlecht sexuell angezogen zu fühlen, es ist somit eine sexuelle Orientierung gegenüber niemandem. Dies bedeutet aber nicht, dass asexuelle Personen keine Lust/Libido empfinden oder Sex gegenüber negativ eingestellt sind.

Aromantisch ist das Pendant zu asexuell auf der Ebene der romantischen Anziehung. Die Definition von Aromantik ist somit «keine oder wenig romantische Anziehung empfinden». Mit anderen Worten kann auch gesagt werden, dass Aromantiker*innen sich nicht in andere Personen verlieben. Aromantik ist somit nicht dasselbe wie unromantisch sein, womit es oft verwechselt wird. Auch mit der Gewürzmischung Aromat haben wir offiziell keinen Zusammenhang. Wir bezeichnen uns als Spektrum, da es Personen gibt, welche ab und zu sexuelle oder romantische Anziehung empfinden. Dies jedoch in so geringem Masse, dass sie sich immer noch als asexuell oder aromantisch definieren können. Dafür gibt es spezifische Sublabels wie «Demisexuell», «Grayromantisch» und Weitere. Um unsere grosse Diversität abzubilden, befinden sich im Folgenden Erfahrungsberichte aus unserer Community. Mehr Infos zu den einzelnen Sublabels sowie ein FAQ über unser Spektrum befindet sich auf unserer Webseite.

Michelle hat fantastischen Sex

Ich bin auf dem asexuellen Spektrum und «sex-favorable», was einfach gesagt bedeutet, dass ich trotz Asexualität Sex toll finden kann. Ich bin in einer glücklichen Beziehung und





seit kurzem mit meinem Partner verlobt. Wir haben regelmässig fantastischen Sex. Es gibt viele Arten von Asexualität und oft wird geglaubt, dass asexuelle Menschen kein Interesse an Beziehung haben oder auf keinen Fall Sex wollen. Dies trifft auf mich aber nicht zu, trotzdem gehöre ich zu der Community.

Jacqueline ist homoromantisch

Ich habe erst mit 36 Jahren herausgefunden, dass ich asexuell bin. Ich dachte lange ich sei lesbisch, da ich Frauen schön finde und mich auch in sie verlieben kann. Als ich mich mit der gesamten LGBTQIA+ Community auseinandergesetzt habe, lernte ich den Unterschied zwischen asexuell und aromantisch kennen. Seither weiss ich, dass ich asexuell und homoromantisch bin.

Selina ist glücklich nicht vergeben

Ich bin asexuell und aromantisch. Für mich bedeuten diese Labels mittlerweile vor allem Freiheit, da ich mich nicht um meine Sexualität und eine Partnerschaft kümmern muss. Früher dachte ich, dass ich etwas verpassen könnte. Mittlerweile bin ich jedoch froh, dass ich genauso bin, wie ich bin. Ich kann mich voll und ganz auf mein eigenes Leben fokussieren und meine Ziele verfolgen

ohne Kompromisse einzugehen. Dafür bin ich unendlich dankbar und ich empfinde meine sexuelle Orientierung als Bereicherung!

How Val's relationship with sex shifted

I have identified as asexual for almost a decade now. What that means has changed and grown with me. While at the start, I couldn't imagine myself having sex at all, it's more nuanced nowadays. I would say I shifted from sex-averse asexuality (never wanting sex) to sex-favorable asexuality (maybe sex can be nice sometimes). Generally, being asexual to me is simply a lack of interest in sex. When I'm in love, I do like being close to my partner in every way possible, and then sometimes I enjoy the intimacy of sex as well. But in every relationship of mine, I can never promise sex and I need to know that my partner is okay with that! Which was also a major reason I embraced polyamory, but that's a story for another day.



aroace.ch

Wir sind das Aromantische und Asexuelle Spektrum Schweiz. Egal ob A, Demi, Gray oder auf der Suche nach deiner Orientierung, bei uns bist du willkommen! Wir veranstalten einmal pro Monat ein Treffen und betreiben diverse Chats auf Whatsapp, Signal und Discord. Ausserdem vertreten wir das aromantische und asexuelle Spektrum gegenüber Medien und der Öffentlichkeit und fördern so unsere Sichtbarkeit.